Sulzbacher Anzeiger

Nr. 8 · 25. 2. 2022

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser

Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Sulzbacher Spitzen

Viel Platz für neue Urnen

von Mathias Schlosser

Keine Frage, die Studentinnen und Studenten der Hochschule Geisenheim haben sich viel Mühe gegeben mit ihren Entwürfen zur Zukunft des alten Friedhofs. Sicherlich wird die eine oder andere Idee in zehn oder mehr Jahren einmal ihren Eingang in die Gestaltung des Areals im Herzen von Sulzbach finden.

Formal ist es natürlich möglich aus einem Friedhof nach dem Auslaufen der Nutzungsrechte einen Park oder auch einen Spielplatz mit Rutschen, Schaukeln und Sandkasten zu machen. Aber ein bisschen gruselig wäre das Buddeln in Letzterem schon.

Naheliegender ist doch, den alten Friedhof, der gerade für alteingesessene Bürgerinnen und Bürger eine große Bedeutung hat, weiter als Friedhof zu nutzen. Die weitaus meisten Menschen entscheiden sich heute für eine Feuerbestattung und für Urnengräber könnte der alte Friedhof durchaus weiter genutzt werden. Da Urnen viel weniger Platz benötigen als Särge, dürfte der Platz dabei auch so schnell nicht ausgehen.

Nachbarstädte wie Schwalbach haben mit der Reaktivierung ihrer alten Friedhöfe für Urnenbestattungen gute Erfahrungen gemacht. Warum sollte das in Sulzbach anders sein?

Helau! *Mit ihrem inbrünstigem „Helau“ haben die Narren der Karnevalsabteilung der TSG Sulzbach bereits am vergangenen Dienstag versucht, dem „Corona-Spuk“ den Garaus zu machen. Fasziniert schauten die Kinder der Sulzbacher Tagesmütter zu, die zu einem Besuch an den Stand kamen. Mehr dazu lesen Sie auf* *Seite 3*. *Foto: Schöffel*

Spielen auf Gräbern?

Studierende der Hochschule Geisenheim mit Ideen zur Gestaltung des alten Friedhof

Eine Vielzahl von Ideen zur Zukunft des alten Friedhofs präsentierten Anfang Februar Studentinnen und Studenten der Hochschule Geisenheim im Planungs- und Bauausschuss.

Die Gemeinde hatte zuvor die Gruppe aus dem Fachbereich Landschaftsarchitektur gebeten, Vorschläge zu erarbeiten, was diese unter der Leitung ihrer Dozentin Prof. Dr. Constanze Petrow in sehr kreativer Weise taten. Im vergangenen Jahr besuchten sie Sulzbach und machten sich ein Bild von dem Areal zwischen der Haingrabenstraße und der evangelischen Kirche.

Der alte Friedhof wird schon seit vielen Jahren nicht mehr für Bestattungen genutzt, die mittlerweile auf dem Friedhof „Im Brühl“ stattfinden. Nur noch wenige „aktuelle“ Gräber finden sich auf dem Friedhof, dessen markantester Teil die Stelen der Veteranengräber sind. Diese sollen auf jeden Fall erhalten bleiben.

Ansonsten geht die Tendenz dahin, den Friedhof nach dem Auslaufen der letzten Nutzungsrechte im Jahr 2031 in eine Parkanlage zu verwandeln. Die Studierenden hatten dazu vielfältige und sehr unterschiedliche Ideen. Einige kreierten eher eine klassische Grünanlage, die wie ein Friedhof nur ohne Gräber aussieht. Andere wollen weitere Bäume pflanzen und in der Mitte eine große Wildblumenwiese anlegen.

Ein Teil der Studentinnen und Studenten löste sich von der Vergangenheit des alten Friedhofes und wollte ihn zu einem „lebendigen Ort“ machen. Spielgeräte für Kinder gehören da genauso dazu wie ein Wasserspiel oder eine Boulebahn. „Behutsame Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten“ nannten die Studierenden das. Grundsätzlich waren sich aber alle einig, dass die neue Nutzung des alten Friedhofs respektvoll vorbereitet werden müsse.

Was tatsächlich aus dem alten Friedhof einmal wird, ist nach wie vor völlig offen. Die Verwaltung und die Gemeindevertreter dankten der Hochschule Geisenheim aber auf jeden Fall für die vielen Anregungen und luden die Studierenden ein, in ein paar Jahren wieder zu kommen und zu sehen, was aus der Fläche in Sulzbachs Mitte geworden ist. **MS**

Auf dem alten Friedhof gibt es nur noch wenige Gräber, die genutzt werden. Die Stelen der Veteranengräber sollen aber in jedem Fall erhalten bleiben. Ab 2031 soll der Friedhof eine neue Nutzung als Grünanlage erhalten. Studenten aus Geisenheim haben sich darüber Gedanken gemacht. *Foto: Schlosser*

Deckel in den Gelben Sack

Verschlüsse und Deckel aus Plastik, Metall und Verbundmaterialien sollen im gelben Sack oder in der Restmülltonne entsorgt werden.

Wer Flaschen und Gläser zum Glascontainer bringt und dort feststellt, dass Verschlüsse und Deckel noch nicht entfernt wurden, sollte sie mit dem Glas in den Container einwerfen. Denn die Deckel aus verschiedenen Materialien werden bei der Weiterverarbeitung maschinell aussortiert. **red**

Die Welle ebbt ab

Die Zahl der offiziellen Corona-Fälle in Sulzbach ist weiter deutlich zurückgegangen.

In den vergangenen sieben Tagen wurden 77 neue Infektionen gemeldet, was eine Inzidenz von 847 bedeutet. Gestern waren laut Gesundheitsamt in Sulzbach 151 Personen betroffen. Wie viele davon Symptome haben, ist nicht bekannt. Insgesamt hat es in der Gemeinde bisher 1.242 Fälle gegeben. Auch kreisweit ebbt die Omikron-Welle ab: Die 7-Tage-Inzidenz lag gestern bei 936. Im Main-Taunus-Kreis haben sich seit Beginn der Pandemie 36.771 Menschen mit Sars-Cov2 angesteckt. Verstorben sind davon 279. In den Kliniken liegen derzeit 26 Patientinnen und Patienten mit einem positiven Test, nur einer davon wird auf der Intensivstation behandelt. **red**

Versammlung im Mai und draußen

Eigentlich wollte der Vorstand des Tennisvereins Sulzbach (TVST) die Jahreshauptversammlung am 18. März im Gewölbekeller des Bürgerzentrums Frankfurter Hof durchführen.

Doch auf Grund der Corona-Pandemie hat die Vereinsspitze den März-Termin abgesagt und auf den 5. Mai verschoben. Außerdem wird das Jahrestreffen erneut im Freien auf dem Clubgelände stattfinden, so wie es sich schon im Vorjahr bewährt hatte. Die Tagesordnung ist den Mitgliedern zugestellt worden. Wichtigste Punkte sind die Neuwahlen des Vorstandes und die Festsetzung der Jahresbeiträge. Fragen, Wünsche und Anträge sollen weiterhin bis 15. März schriftlich an die Vereinsadresse Postfach 1121, 65837 Sulzbach gesendet werden. **red**

Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung

sucht und kauft Pelze, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel u. Gardinen.
Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung.
Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort.

Montag-Sonntag 8.00-20.30 Uhr
Tel. 0 69 / 34 87 58 42

Herr Leibnitz kauft an

Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort, von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr
Tel.: 06196/4025265

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben

Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, Dauer 1 Stunde,
Anmeldung ist erforderlich **bis spätestens 01.03.2022 unter Tel. 06732-936801**

Di. 08. März - 11.00 h **Wiesbaden,** Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 09. März - 11.00 h **Bad Homburg,** Kurhaus, Louisenstr. 58
Mi. 09. März - 14.00 h **Hofheim,** Stadthalle, Chinonplatz 4
Hauptkanzlei in Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de
WolframBatzner Rechtsanwalt Fachanwalt für Erbrecht

Sammler aus Rödelheim kauft

Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Silberbestecke, Näh- und Schreibmaschinen, Schallplatten, Bücher, Puppen, Möbel, Goldschmuck, Alt-, Bruch- und Zahngold, Silber aller Art, Bernstein, Zinn, Antiquitäten, Münzen, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Modeschmuck, Teppiche, Perücken, Krüge, Leder- und Krokotaschen, Gardinen, Bilder, Orden, Ferngläser, komplette Nachlässe. Auch Wohnungsauflösungen.
Kostenlose Beratung und Werteinschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7 Uhr bis 21.30 Uhr
Tel. 069/20168617

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 26. Februar bis 04. März 2022

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 26.02.
18.00 Uhr Messe
(Maria Hilf, Neuenhain)
18.00 Uhr Messe
(Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Sonntag, 27.02.
09.30 Uhr Messe
(Maria Geburt, Altenhain)
11.00 Uhr Messe
(St. Katharina, Bad Soden)

Mittwoch, 02.03.
19.00 Uhr Bußgottesdienst
(Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
19.00 Uhr Messe
(Maria Hilf, Neuenhain)
19.00 Uhr Bußgottesdienst
(Maria Geburt, Altenhain)
19.30 Uhr ökum. Gottesdienst zum Start der Sodener Passion
(St. Katharina, Bad Soden)

Freitag, 04.03.
17.00 Uhr Weg-Gottesdienst – Vorbereitung Erstkommunion
Weltgebetstag
(Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

3G-Zugangsregel im Gottesdienst

In unseren Kirchen gilt die 3G-Zugangsregel. Man muss geimpft/genesen sein oder einen Schnelltest (nicht älter als 24 Stunden) beim Eintritt vorweisen. Ordner werden dies kontrollieren und Personen ohne einen Nachweis abweisen müssen.

Kirchliche Dienste

Kirche St. Katharina und **Zentrales Pfarrbüro Bad Soden,** Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Doris Malka, Tel.: 20487-20, *buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de*
Martina Schönthaler, Tel.: 20487-22, *m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Anka Cordes-Leick, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrer: Alexander Brückmann, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und **Pfarrbüro Sulzbach,** Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 20487-27, *buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelmann, Tel.: 65 78 67 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160/2095265

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 20487-60, *kita-sulzbach@mariens-katharina.de*

Vermietung Pfarrheim Sulzbach: Janina Koj, Tel.: 74925, *pfarrheim.sulzbach@t-online.de*

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 20487-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 23670

Caritas-Anziehpunkt: Schwalbach, Limes Einkaufzentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5614065

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter *nak-kelkheim.de* im Internet.

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 27.02.
(Faschingssonntag)
Estomihi
10.00 Uhr Gottesdienst;
Lektorin Karin Laabs

Freitag, 04.03.
18.00 Uhr Weltgebetstag
in der ev. Kirche
Ökumenisches Team
von Frauen in Sulzbach

Bitte beachten sie die „3G"-Regel mit Nachweis!

Zu den Gottesdiensten können sie sich über *https://eksulzbach.church-events.de/* online anmelden. Es sind jeweils mindestens 10 Plätze für die Anmeldung am Eingang reserviert.

Das Büro der Kirchengemeinde ist Montag und Donnerstag telefonisch unter 06196/5007 10 von 14.00 bis 16.00 Uhr erreichbar.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Michael Gengenbach, Tel. 06196/5007 12. *Michael.Gengenbach@ekhn.de*

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Kommissarische Gemeindesekretärin Claudia Springer, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-10, Fax: 5007-18, *kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de*

Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 5007-12, *michael.gengenbach@ekhn.de*

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/3237006

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voege, Platz an der Linde 4, Tel.: 74985 und 0176/20541325, Montag freier Tag.

Kantorin Joanna Lenk – Tel.: 0176/63680884, *Joanna.lenk@ekhn.de*

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 74208, *sandra_schiwy@web.de*

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, *evoeb@gmx.de*
Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr. Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr.
Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert werden.
evoeb@gmx.de, Tel. 99963 83

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 5007-15, *kita.sulzbach@ekhn.de*

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.

Offene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

„Wir sind traurig, dass du gingst, aber dankbar, dass es dich gab."

Edeltraud Jahn

geb. Hackl

* 09.04.1945 † 18.02.2022

In stiller Trauer:

Josef Jahn
Christine, Thomas und Florian
Matthias und Claudia
Kevin, Sandra und Leoni
Reiner, Jutta und Kai

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof „Im Brühl" in Sulzbach am Taunus findet im engsten Familienkreis statt.

---

20 Jahre – und immer noch unvergessen.

Elfriede Gerth

geb. Walther

* 22.5.1924 † 2.3.2002

In liebevoller Erinnerung

Werner

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-**NEUENHAIN**
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Telefonische Anzeigenannahme:
0 61 96 / 84 80 80

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…

Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Junge Frau kauft an:
Puppen, alte Bilder, altes Porzellan, Gläser, Modeschmuck sowie Gold und Silber, Sachen aus dem Weltkrieg.
Zahle vor Ort bar und komme mit Mundschutz.
Tel. 069 / 85 80 86 06

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN
Unsere Rufnummern:
TELEFON 06173/94 09 90 · TELEFAX 06173/94 09 91

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG
Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen
FACHGEPRÜFTER BESTATTER
PIETÄT ZACHOW
vormals **PIETÄT BILZ**
Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol **E. Zachow**
BAD SODEN Königsteiner Straße 60
SULZBACH, Bahnstr. 17 **Tel. 06196 22118**
LIEDERBACH Wachenheimer Straße 61b
Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen
Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.
Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen
Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.
Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15017. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.
Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall
… mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.
Sulzbacher Anzeiger

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:
Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:
Ingrid Andersch
Telefon: 06173/98 98 666
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Haushaltswerbung T. Malik,
Hauptstraße 27,
63517 Rodenbach,
Tel. 0163 / 7956113

Redaktionschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Donnerstag, 10 Uhr

Impfen in Sulzbach

Bürgermeister begrüßt Kampagne des Kreises

In Zusammenarbeit mit dem Main-Taunus-Kreis finden auch in Sulzbach mobile Impfungen statt. Neben Erst- und Zweitimpfung gibt es auch den ersten oder zweiten Booster.

Die Impftermine in Sulzbach sind am Freitag, 4. März, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr sowie am Freitag, 18. März, von 10 bis 13 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) organisiert – wie bereits im Spätsommer 2021 an gleicher Stelle – die Impfungen vor Ort. Eine entsprechende Ausschilderung weist den Besucherinnen und Besuchern an beiden Tagen den Weg zur Impfung, die für alle Personen ab zwölf Jahren mit dem Vakzin Comirnaty von „BioNtech“ erfolgt.

Im Fall von Impfwilligen unter 16 Jahren bedarf es der Begleitung eines Erziehungsberechtigten. An den Impfstellen besteht FFP2-Maskenpflicht. Eine Beschleunigung der Regularien lässt sich herbeiführen, indem die ausgefüllten Aufklärungsbogen zur Impfung mitgebracht werden. Ein Download ist im Internet unter rki.de möglich.

Bürgermeister Elmar Bociek begrüßt die Kampagne: „Wir sollten nicht den irrigen Rückschluss ziehen, die Entwicklung befände sich aufgrund des zu beobachtenden Übergangs von der Pandemie zur Endemie in den letzten Zuckungen. Auch künftig nimmt die Investition in den dauerhaften Schutz der Bevölkerung eine bedeutende Rolle ein.“

Vierte Impfung möglich

Ab Montag sind im Impfzentrum in Hattersheim, in der Impfpraxis am Sodener Krankenhaus und bei den mobilen Termine auch Viertimpfungen möglich. Das Angebot folgt der jüngsten Empfehlung der Ständigen Impfkommission (Stiko). Mit einem zweiten Booster impfen lassen kann sich, wer älter als 70 Jahre ist, wer in einer Pflegeeinrichtung wohnt oder betreut wird, wer ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf hat oder wer in Einrichtungen der Eingliederungshilfe lebt. Empfohlen wird die Impfung auch für Personen mit Immundefizienz ab dem Alter von fünf Jahren. Die zweite Auffrischung soll frühestens drei Monate nach dem ersten Booster laufen. **red**

Mit breiter Mehrheit

Neuer Vorsitzender der Gemeindevertretung

Mit großer Mehrheit ist Matthias Brandt (CDU) am Donnerstag vergangener Woche zum neuen Vorsitzenden der Sulzbacher Gemeindevertretung gewählt worden.

Der 44-Jährige folgt damit Dr. Odo Klais nach, der das Amt als „Erster Bürger“ der Gemeinde nach seinem Wegzug aus Sulzbach aufgeben musste. Matthias Brand erzielte eines der besten Ergebnisse bei der Wahl eines Sulzbacher Parlamentsvorsitzenden. Von den 31 Gemeindevertretern waren 28 anwesend. 24 stimmten für Brandt, vier gegen ihn. Somit dürfte er von Parlamentariern fast aller Parteien gewählt worden sein. „Damit habe ich nicht gerechnet“, sagte er nach der Abstimmung. Viele Beobachter hatten ein knapperes Ergebnis erwartet, da Matthias Brandt in der Vergangenheit durchaus auch polarisierte und hart mit den politischen Mitbewerbern diskutierte.

Für Matthias Brandt bedeutet das neue Amt einen deutlichen Rollenwechsel. Stand er bisher als Vorsitzender der stärksten Fraktion immer mitten in den politischen Auseinandersetzungen, so muss er künftig als Parlaments-Chef eher überparteilich agieren. **MS**

Der 44-jährige Matthias Brandt (CDU) ist seit dem vergangenen Donnerstag Vorsitzender der Gemeindevertretung. *Foto: Schöffel*

Kleinanzeigen

Kannst du Einradfahren oder willst es lernen? Wir (w, 15 und 12 Jahre alt) suchen Gleichgesinnte und (etwa) Gleichaltrige, Anfänger oder Fortgeschrittene, zum gemeinsamen Üben und Spaß haben in Schwalbach, Eschborn, Sulzbach und Umgebung. Kontakt über **mcahenn@yahoo.de** oder Tel. **06196/5248988**

Suche gebrauchtes **Akkordeon**. Tel. **0172/7159919**

Gut erhaltene, gebrauchte Aktenordner günstig in Schwalbach abzugeben. Karton mit 20 Stück zum Preis von EUR 3,-. Tel. **06196/848080**

Zuverlässige und gründliche **Treppenhausreinigung** für Dreifamilienhaus **in Sulzbach** ab sofort **gesucht**. Tel. **0172/6733436**

Barankauf Pkw und Busse
– trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Herr Daniel kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelinbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.
Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.
Tel. 069/98970149

Tageswanderung

Am morgigen Samstag treffen sich die Mitglieder der Wanderabteilung der TSG Sulzbach um 9 Uhr am Bürgerzentrum.

Von dort wird in Fahrgemeinschaften in die Gegend um Schmitten gefahren. Es ist ein Teilnahmebeitrag von vier Euro und ein Beifahrerbeitrag von drei Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen. **red**

Gesprächskreis

Der Gesprächskreis „Demenz“ trifft sich an jedem ersten Dienstag im Monat.

Das nächste Treffen findet am 1. März, um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde statt. Weitere Informationen erteile Monika Dicke unter der Telefonnummer 06196 73330. **red**

Auch Bürgermeister Elmar Bociek kam an den närrischen Stand auf dem Markt. *Foto: Gemeinde*

Standdienst statt Sitzung

Die TSG-Narren feiern dieses Jahr wieder auf dem Wochenmarkt

Auch in diesem Jahr fallen die Narrenschauen der TSG Sulzbach aus. Corona macht einen Strich durch die Rechnung. Aber zeigen wollten sich die TSG-Karnevalisten dennoch beim närrischen Volk. Das taten sie mit einem bunt geschmückten Stand auf dem Wochenmarkt am Platz an der Linde.

Kaltes und recht windiges Wetter herrschte am Dienstagmorgen auf dem Marktplatz. Dennoch ließen sich die TSG-Narren nicht abhalten, sich von 9 bis 12 Uhr mit närrischem Zubehör zu präsentieren. Es gab Pins, also den Kampagne-Orden 2022 als Anstecker, den besonders die jungen Aktiven erwerben wollten. Dazu wurden Sekt in zwei Größen und jede Menge Kreppel gereicht. 230 der Gebäckstücke hatten die Verantwortlichen bei der Bäckerei Schäfer in Schwalbach geordert - in der Hoffnung, dass sie genauso schnell weggehen wie im Vorjahr.

Doch dem war nicht so. Der Verkauf zog sich recht zögerlich hin. „Wir haben noch reichlich übrig“, berichtete gegen 11 Uhr Dieter Weindorf, der Leiter der TSG-Karnevalsabteilung. „Um diese Uhrzeit waren wir im Vorjahr schon ausverkauft“, ergänzte der Obernarr. Vielleicht lag es am erwartet stürmischen Wetter, weil doch deutlich weniger Marktkunden als sonst üblich zum Einkauf kamen.

Bei seiner Stippvisite übte Bürgermeister Elmar Bociek bereitwillig den Schulterschluss mit den beiden anwesenden Närrinnen und einem Narren. Das „Helau“ entströmte seinen Lippen ebenso inbrünstig wie den kostümierten TSG-Narren. Elmar Bociek äußerte seine Hoffnung, „dass die zelebrierte Zuversicht und herzliche Heiterkeit dabei helfen, den verbleibenden Corona-Spuk vor dem kommenden Frühjahr zu verscheuchen“.

Wie der Bürgermeister wurde jeder Standbesucher mit Helau und typischen Fastnachtsklängen begrüßt. Allen voran grüßten TSG-Sitzungspräsident Florian Hellmeier und Dieter Weindorf, die sich den dreistündigen Standdienst mit TSG-Vize Malte Kuna, Janina Thums und Claudia Moser teilten. Doch einmal wurde es richtig voll rund um den Stand. Da tauchten die Sulzbacher Tagesmütter mit „ihren“ Kindern auf und machten mit dem Besuch den Kleinen eine kurze närrische Freude. Die wiederum interessierten sich besonders für die großen Clownsmasken, die die Wände des Standes schmückten.

Und zur aktuellen Situation hat Abteilungsleiter Dieter Weindorf gereimt: „2021 war Fassnacht schnell vorbei, und alle freuten sich 2020 plus die zwei. Doch leider hat Corona auch die zwei umgetreten. Nun starten wir erst wieder in 2020 plus drei unsere närrischen Raketen.“ Wiederholt wird die närrische TSG-Aktion am Fastnachtdienstag, 1. März, mit dem gleichen Angebot. **gs**

KAUFGESUCH
Für unsere Kunden im Ausland suchen wir ausgefallene Haushaltsgegenstände, Deko-Artikel, Schmuckstücke und Uhren sowie Lederjacken und Pelzmäntel.
Wir zahlen bar vor Ort. Rufen Sie uns gerne für weitere Informationen an.
Telefon 0 61 96 / 7 86 02 16

Entrümpelung & Haushaltsauflösung
Seriös, unkompliziert und schnell.
SauberBau UG
Tel. 0162/4231220

Wir suchen ab 01.08.2022 einen
Praktikanten (m/w/d)
mit Schwerpunkt Wirtschaft & Verwaltung der Fachoberschule für das Schuljahr 2022/2023
Ihr Partner mit der kompetenten Beratung
MOOS der Baustoff-Fachhandel seit 1899
Baustoffe · Bauelemente · Geräteverleih · Brennstoffe
Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwalbach a. Ts.
Telefon (0 61 96) 50 86 - 0
Telefax (0 61 96) 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Yogaschule Bühler
- Yoga-Lehrer-Ausbildung ab 4. März
- Ashtanga Yoga, Di. bis Do., 8:30 Uhr
- Ashtanga Yoga für Einsteiger, Mo. und Fr., 8:30 Uhr
- Hatha Yoga, Mi., 18:00 Uhr

Teilnahme auch online möglich

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Neugartenstr. 36e 65843 Sulzbach
T 06196 65 54 47 · M 01733153062
hatha_yoga@me.com · www.hatha-yoga-at-its-finest.de

Sulzbacher Anzeiger
Den Sulzbacher Anzeiger schon am **Donnerstag** lesen!
Jetzt **kostenlos** die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de

Stadt Schwalbach am Taunus
schwalbacherleben
Gewerbeverein Schwalbach e. V.
25 % sparen mit dem Schwalbach-Gutschein
erhältlich im Gutschein-Shop unter **schwalbacherleben.de** oder bei „Schmuck & Edelsteine Karaiskos“, Marktplatz 42
Gültig in mehr als 30 Geschäften und Restaurants in Schwalbach.
Zum Gutscheinshop
Geh‘ nicht fort, kauf im Ort!

Nur noch rauchende Trümmer blieben von dem Mini auf dem Parkplatz übrig. *Foto: Feuerwehr*

Kleinwagen brannte völlig aus

Unbekannte zündeten einen gestohlenen „Mini Cooper“ an

In der Nacht zum Freitag setzten Unbekannte auf dem Parkplatz des Sulzbacher Friedhofs ein Fahrzeug in Brand. Wie sich zeigte war der Mini Cooper zuvor in Frankfurt als gestohlen gemeldet worden.

Gegen 23 Uhr vernahmen Zeugen ein verdächtiges Geräusch aus Richtung des dortigen Parkplatzes in der Mühlstraße sowie ein unbekanntes Fahrzeug, welches mit erhöhter Geschwindigkeit davonfuhr.

Kurz darauf konnte auf dem Parkplatz ein in Vollbrand geratenes Fahrzeug festgestellt werden. Der alarmierten Feuerwehr gelang es den Brand zu löschen. Eine Überprüfung des Fahrzeugs ergab, dass dieses Mitte Januar in Sossenheim von Unbekannten gestohlen worden war. Ersten Ermittlungen zufolge stand der weiße Mini Cooper bereits in den vergangenen Tagen auf dem Friedhofsparkplatz und wies dabei einen sichtbaren Unfallschaden auf.

Die Kriminalpolizei in Hofheim bittet um die Mithilfe der Bevölkerung und sucht nach Zeuginnen und Zeugen, die in der Nacht des Brandes verdächtige Beobachtungen gemacht haben, oder verdächtige Personen in den zurückliegenden Tagen am und um das abgestellte Fahrzeug beobachtet haben. Die Ermittler sind unter der Telefonnummer 06192/2079-0 zu erreichen. **pol**

Noch kein gemeinsames Singen

Die Sängervereinigung wartet noch mit dem Start der Proben

Die Sulzbacher Sängervereinigung will im Jahr 2022 ihr 150-jähriges Bestehen feiern. Die Vorbereitungen laufen, aber stets begleitet vom Blick auf die Corona-Situation.

Der gemischte Chor will zu dem Fest auch seinen gesanglichen Beitrag leisten. Doch zuletzt konnten wegen der Corona-Pandemie nur Online-Proben und keine Präsenz-Treffen stattfinden. „Wann geht es mit den Proben im Bürgerhaus weiter“, fragen viele Chormitglieder.

Vereinsvorsitzende Brigitte Boje sagt, dass der Vorstand die Entwicklung im Auge hat und die angekündigten Öffnungen begrüßt. Noch wird etwas zurückhaltend agiert, aber Brigitte Boje ist optimistisch: „Bald wird es wieder soweit sein, dass wir uns zu den Proben treffen können. Wir informieren rechtzeitig.“ **red**

Novavax-Impfungen erst später

Wegen Lieferverzögerungen gibt es Termine erst ab Mitte März

Wegen Lieferverzögerungen auf Bundes- und Landesebene können die vom Kreis geplanten Corona-Impftermine mit Novavax voraussichtlich erst ab Mitte März laufen.

Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, werden diejenigen Personen, die bereits einen Termin habe, direkt informiert und müssen aktuell nichts tun. Vorgesehen sind die Impfungen zunächst für Personal im Gesundheitswesen ab 18 Jahren. Das ist der Personenkreis, der auch für die einrichtungsbezogene Impfpflicht vorgesehen ist.

Ursprünglich sollten die Impftermine Ende Februar laufen. Diese Planungen beruhten nach Angaben der Gesundheitsdezernentin auf Angaben des Landes, nach denen die Dosen im Lauf der kommenden Woche vom Bund geliefert werden sollten. Dieser Termin verzögert sich nun. Geimpft wird nach derzeitigem Stand am 14. März im Impfzentrum Hattersheim.

Terminvereinbarungen sind möglich über die Plattform www.terminland.eu/klinikenmtk/. Wer sich anmeldet, muss zur Impfung ein Ausweispapier und eine Bescheinigung des Arbeitgebers, ersatzweise auch einen Mitarbeiterausweis, mitbringen. **red**

Ab März wird im MTK auch „Novavax“ verimpft. *Foto: Novavax*

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Bausparen & Versicherungen

Detlef Roßbach
BHW Postbank Finanzberatung AG
– BHW Bausparkasse
Schwalbach, Friedrich-Ebert-Str. 30
Mobil 0171 / 32 10 235
bitte Anrufbeantworter benutzen

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 06196/50 86-0 · Fax 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1,
Tel.06196 / 950784
Fax 7666013

Energieberatung

eta-Plus GmbH
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Farben + Tapeten

Farben Wandel
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge
Am Flachsacker 30, Schwalbach
Tel. 06196 / 8 63 79
Fax: 06196 / 33 33
Farben-Wandel@t-online.de

Friseure

Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio
Schwalbach, Gartenstraße 20
Tel. 06196 / 6 52 46 38

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst, Gartengestaltungen
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel.06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler
Frankfurt-Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Immobilienvermittlung, Vermietung, Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß
IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH · 24-Stunden-Service · Kanalsanierung · Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 97-0

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-Service, Neu- und Gebrauchtwagen
Tel.06196 / 30 01 · Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Auto-Schäfer GmbH
KFZ-Service, Reparaturen, Reifenservice, HU-Abnahme
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter
M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung, Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten, Fußbodenbeläge, Gerüstbau
Tel. 06196 / 2 02 43 38
Mobil 0177/ 311 77 02

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlege-meisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel.06196 / 8 60 31 · Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.
Schwalbach, Marktplatz 9
Tel.06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule im VDM, Unterricht auch in Sulzbach.
Niederhöchstadt, Steinbacher Str. 23
Tel.06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach,
Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel
Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14, Schwalbach
Tel. 06196/ 88 400 33
Fax 06196/ 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines, jeden Veranstalter zur tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum Tel. 069 / 311005
Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/ 88 989-60
www.komm-reisen.de

Rollladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim,
Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.mmook.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Sulzbach,
Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 · Fax 75 93 97

Schmuck

Schmuck + Edelsteine Karaiskos
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42, Schwalbach
Tel. 06196 / 9 50 92 30

Schreinereien

Bau- und Möbelschreinerei Heun
Sulzbach,
Wiesenstraße 8b
Tel. 06196 / 5 07 40
Fax 06196 / 50 74 20

Manfred Weller Holz + Technik
Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Jürgen Zimmermann (vorm. Friedrich Buch)
Sulzbach,
Oberschultheißereistraße 7
Tel. 06196 / 7 20 74
schreinerei_zimmermann@yahoo.de

Schuhmacher

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst, Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach, Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch,... für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.
Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach, Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Steuerberatung, Erbschaftsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Umzugsservice

CHRIST & WAGNER Int. Möbeltransporte GmbH
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung
Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196 / 7 65 01 - 0
info@christ-wagner.com
www.christ-wagner.com

Wildprodukte

Steiers Feinschmeckertankstelle
Wildprodukte, Forellen und vieles mehr
Schwalbach, Sulzbacher Straße 43
Tel. 061 96 / 12 44
Fax 061 96 / 8 33 98
alfons-steier@gmx.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sulzbacher Anzeiger · Sossenheimer Wochenblatt · Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?

Tel.: 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666 · anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

Deichmann wieder geöffnet

Umbau in der Filiale im Main-Taunus-Zentrum abgeschlossen

Seit gestern hat die Deichmann-Filiale im Main-Taunus-Zentrum wieder geöffnet. In den neu gestalteten Verkaufsräumen wird jetzt wieder ein umfangreiches Schuh-Angebot in frischem Glanz präsentiert.

Neben den Höhepunkten aus den jeweils aktuellen Schuh-Kollektionen können Kunden von Montag bis Samstag von 9.30 Uhr bis 20 Uhr Accessoires wie Taschen, Schals und Tücher sowie ein zeitloses Basissortiment entdecken.

Selbstverständlich erfolgt das Einkaufen unter Einhaltung der einschlägigen Hygienevorschriften und gesetzlichen Vorgaben. In den übersichtlichen Regalen ist Schuhmode zu erschwinglichen Preisen leicht zu finden: geordnet nach Modellen im Originalkarton. So kann der Kunde sofort erkennen, ob der Schuh in seiner Größe vorhanden ist, und in aller Ruhe vergleichen, anprobieren und auswählen. Bei Fragen geben die geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Auskunft und Hilfestellungen. **red**

Immer nüchtern ans Steuer

Polizei will in der Fastnachtszeit im MTK stärker kontrollieren

Auch wenn in diesem Jahr über die Fastnachtszeit viele Veranstaltungen nicht stattfinden, will die Polizei in diesen Tagen für Sicherheit im Straßenverkehr sorgen.

Nach wie vor gilt, dass die Teilnahme am Straßenverkehr unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen eine der Hauptursachen für Verkehrsunfälle mit schwerwiegenden Folgen ist. Aus diesem Grund werden die Beamtinnen und Beamten ein besonderes Augenmerk auf die Fahrtüchtigkeit von Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werfen.

Wer sich ans Steuer eines Autos setzt, sollte nur absolut nüchtern fahren. Zum Thema Alkohol und Straßenverkehr hier noch einmal die wichtigsten Fakten: Für Führerscheinneulinge in der Probezeit und alle unter 21 Jahren gilt grundsätzlich die 0,0-Promille-Grenze. Für alle anderen kann aber bereits ab 0,3 Promille der Führerschein in Gefahr sein. So muss man bei einem Unfall oder bei Ausfallerscheinungen auch bei diesem Wert mit einem entsprechenden Strafverfahren rechnen. Genau wie bei der sogenannten absoluten Fahruntüchtigkeit ab 1,1 Promille. Hier heißt es dann: Blutentnahme und Führerschein weg. Hinzu kommen Punkte in Flensburg und eine hohe Geldstrafe.

Ab 0,5 Promille begeht man schon eine Ordnungswidrigkeit. Mindestens 500 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und ein Monat Fahrverbot sind die Folge. Wer nach einer durchgefeierten Nacht nur ein paar Stunden schläft, hat am nächsten Morgen unter Umständen noch Restalkohol im Blut, denn der Körper baut durchschnittlich nur etwa 0,1 Promille pro Stunde ab. Gerät man damit in eine Kontrolle, kann das unangenehme Folgen haben. Im Zweifel sollte man am Morgen das Auto lieber stehen lassen.

Auch Drogen wie Cannabis, Ecstasy und andere illegale Substanzen werden von den Polizisten bei Verkehrskontrollen erkannt. Den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern droht hier neben dem Verlust der Fahrerlaubnis auch noch eine Anzeige wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetzes. **red**

Die Projektgruppe mit Schülerinnen und Schülern aus dem Wahlunterricht MINT der Stufe 10 aus dem Physik-Leistungskurs mit ihren Lehrern Christian Gläßner und Dr. Kai-Uwe Kühnel. *Foto: AES*

Saubere Luft im Klassenzimmer

AES-Team nahm erfolgreich an der jüngsten MINT-Messe teil

Anfang Dezember fand – Pandemie-bedingt im Online-Format – die diesjährige MINT-Messe in Verbindung mit dem von Procter & Gamble ausgelobten MINT-Award statt. Auch die Albert-Einstein-Schule (AES) nahm mit einem Projekt teil.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung um die Auszeichnung mit dem „P&G MINT Award“ ist die Erarbeitung innovativer und nachhaltiger Projekte in den Bereichen Mathematik, Informationstechnologie, Naturwissenschaften oder Technik (MINT).

Insgesamt 17 Schulen reichten ihre Projekte ein und präsentierten online ihre Forschungsergebnisse. Dabei erhielt die AES, vertreten durch Martin Vekony (Q3), Dominik Pietzuch (Q1) sowie die Physiklehrer Christian Gläßner und Dr. Kai-Uwe Kühnel einen mit 500 Euro dotierten Sonderpreis für das Projekt „IOT – Überwachung der Aerosolbelastung.“

Sie erhielten den Preis für ihren Beitrag zur Verbesserung der Gesundheit der Schülerinnen und Schüler an der AES. Mit viel Technik konnte ein Konzept für richtiges Lüften in Zeiten von Corona für die Schulgemeinschaft erstellt werden. Dabei wurden mit Hilfe von 3D-Druckern eigene Kohlendioxid-Messgeräte entwickelt, die ihre Daten an einen Webserver übermitteln. So wurde eine Überwachung mehrerer Räume in Echtzeit sowie eine Online-Analyse der aufgezeichneten Daten ermöglicht.

Dieses Projekt erwuchs aus der Idee, mit Schulbeginn im Sommer 2020 den Kohlendioxid-Gehalt in den Klassen- und Schulräumen der AES zu bestimmen, um durch richtiges Lüften ein gesundes Raumklima unter Pandemie-Bedingungen zu erzielen. **red**

Ballast abwerfen

Ballast abwerfen lernen, Übersicht gewinnen und sich eine harmonische Umgebung schaffen. In einem neuen Online-Kurs der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus stellt die Buchautorin und Mentaltrainerin Sigrid Engelbrecht wirksame Instrumente vor, mit denen das gelingen kann.

Ein derartiger „Frühjahrsputz“ führt zu mehr Gelassenheit im Umgang mit sich selbst und seinen Mitmenschen. Zudem schafft es Zeit für die Dinge, die man wirklich gerne tun. Die „Mount-Vernon-Methode“ und die „Vesuv-Methode“ helfen, bei einem „Frühjahrsputz“ Ordnung zu schaffen. Der Kurs findet ab dem 28. Februar dreimal montags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr über die Online-Plattform „Zoom“ statt und kostet 25 Euro. Interessierte können sich unter evangelische-familienbildung.de im Internet anmelden. **red**

Die Stille am Abend

Online-Kurs der Kath. Erwachsenenbildung

Die Katholischen Erwachsenenbildung Main-Taunus (KEB) bietet ab Mittwoch, 2. März, von 18.30 Uhr bis 19.20 Uhr einen Online-Kurs „Stille am Abend“ an.

An diesem und den folgenden weiteren drei Terminen am 9. März, 16. März und 23. März erleben die Teilnehmer eine Rückschau und einen Abschluss des ganz persönlichen und individuellen Tages. Nach einer Einführung mit geführter Körperwahrnehmung oder einem Textimpuls folgt eine persönliche „Stille-Zeit“. Referentin ist Kerstin Simon, Trainerin für Achtsamkeit und Resilienz, sowie Gesundheitsberaterin. Der Kurs findet digital statt. Anmeldungen werden per E-Mail an keb.maintaunus@bistumlimburg.de bis Donnerstag, 24. Februar, entgegen genommen. Genutzt wird das Videokonferenztool „Zoom“. **red**

Keine Quarantäne

Weiter Betretungsverbot für Kontaktkinder

Das Vorgehen bei Corona-Kontaktkindern in Kindergärten ist seit Ende vergangener Woche neu geregelt. Der Kreis hat dazu nach einem Erlass des Landes eine neue Allgemeinverfügung veröffentlicht.

Demnach müssen die Kontaktkinder nicht mehr in Quarantäne, dürfen aber die Einrichtung zehn Tage lang nicht betreten. Das Gleiche gilt für Kindertagespflegestellen. Das Betretungsverbot kann durch einen einmaligen Test (PCR oder Antigen) zu jedem beliebigen Zeitpunkt aufgehoben werden. Die Allgemeinverfügung des Kreises steht auf der Internetseite mtk.org bereit.

Für Erzieherinnen und Erzieher sowie Tagespflegepersonen gelten individuelle Regelungen, die das Gesundheitsamt direkt mit den Betroffenen klärt. **red**

Nottelefon Sucht
0180 / 365 24 07*
*Festnetzpreis 9 ct / min.
Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“**
  mittwochs, 19 Uhr,
  Altentagesstätte,
  „Im Brühl“ 34,
  65843 Sulzbach
  Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg“**
  freitags, 19 Uhr,
  ags-Beratungsstelle,
  Pfingstbrunnenstr. 3,
  65824 Schwalbach
  Tel. 0 61 92 / 95 20 05

GUTTEMPLER
... SELBSTHILFE UND MEHR

Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Sossenheimer Wochenblatt · Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@schwalbacher-zeitung.de** *oder* **Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,–) ☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,–) ☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,–)

^ Name

^ Anschrift

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Datum und Unterschrift

^ Bank ^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2022SZPRIVKLEINANZ... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Informationen aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 8/2022

Haushaltssatzung
der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. Mai 2020 (GVBl. S. 318) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) am 02. Dezember 2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 35.532.633 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 38.431.083 €
im außerordentlichen Ergebnis
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 2.900.000 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 0 €
mit einem Überschuss von 1.550 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf – 1.021.691 €
und dem Gesamtbetrag der
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 2.900.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 12.468.450 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 9.568.450 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeiten auf 775.059 €
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von 1.796.750 €
festgesetzt.

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2022 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt auf:

9.568.450 €

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2022 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

792.500 €

festgesetzt.

§ 4
Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

0 €

festgesetzt.

§ 5
Stellenplan

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 6
Budgetierung

1. Die im Haushaltsplan ausgewiesenen Teilergebnishaushalte bilden entsprechend den Regelungen des § 4 GemHVO Budgets.
2. Budgetzeitraum ist das jeweilige Haushaltsjahr (1. Januar bis 31. Dezember)
3. Jeder Teilergebnishaushalt enthält die auf ihn entfallenden Aufwendungen und Erträge sowie Kosten und Erlöse aus internen Leistungsverrechnungen (§ 4 Abs. 3 GemHVO).

§ 7
Budgetregeln

Die Budgetregeln sind in der Budgetierungsrichtlinie der Gemeinde Sulzbach (Taunus) – in der jeweils gültigen Fassung – näher bestimmt.

§ 8
Haushaltssperre

Der Gesamtansatz der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13 Gesamtergebnishaushalt) wird für das Jahr 2022 mit einer Haushaltssperre in Höhe von 800.000 € belegt.

Sulzbach (Taunus), 03. Dezember 2021

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die nach § 92, §§ 103 Abs. 2 und 102 Abs. 4 HGO erforderliche(n) Genehmigung(en) der Aufsichtsbehörde zu den Festsetzungen in den §§ 2 und 3 der Haushaltssatzung sind erteilt. Sie hat (haben) folgenden Wortlaut:

Genehmigung

Hiermit genehmige ich gemäß § 97a der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

1. die Abweichungen von den Vorgaben des Haushaltsausgleichs nach § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO für den Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2022 der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
2. in Verbindung mit § 103 Abs. 2 HGO den Gesamtbetrag der in § 2 der Haushaltssatzung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) für das Haushaltsjahr 2022 vorgesehenen Kredite in Höhe von
   EUR 9.568.450,–
   (i.W.: Neunmillionenfünfhundertundachtundsechtzigtausend undvierhundertundfünfzig- Euro)
3. in Verbindung mit § 102 Abs. 4 HGO den Gesamtbetrag der in § 3 der og. Haushaltssatzung vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von
   EUR 792.500,–
   (i.W.: Siebenhundertundzweiundneunzigtausend undfünfhundert- Euro)

65719 Hofheim am Taunus, den 17. Februar 2022

Der Landrat des Main-Taunus-Kreises:
Michael Cyriax, Landrat

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 28. Februar 2022 bis einschließlich 08. März 2022 im Rathaus, Hauptstraße 11, am Empfang, zu den folgenden Öffnungszeiten öffentlich aus:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	07:30 Uhr – 16:30 Uhr
Dienstag	07:30 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	07:30 Uhr – 12:30 Uhr

Sulzbach (Taunus), 21. Februar 2022

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bürgermeister Elmar Bociek gratulierte Janina Koj und Andreas Pagel zu ihren 30- bzw. 20-jährigen Jubiläen. *Foto: Gemeinde*

Kompetenz und Praxisnähe im Doppelpack

30- und 20-jährige Jubiläen bei der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Die in der schlesischen Stadt Bytom (Beuthen) gebürtige Koj verbrachte ihre ersten drei Lebensjahrzehnte in Polen, bevor sie 1989, dem Jahr der Öffnung des vielzitierten Eisernen Vorhangs, nach Deutschland umsiedelte. In ihrer polnischen Heimat brachte sie es nach einer Ausbildung zur Fotografin bis zur Leiterin der Abteilung „Verwaltung“ in der Polnischen Akademie der Wissenschaft in ihrem Geburtsort. In Frankfurt am Main absolvierte Koj von 1990 bis 1992 eine Umschulung zur Bürokauffrau und stieß am 01. Februar 1992 zur Gemeinde Sulzbach (Taunus). Bis Ende Juni 2013 wirkte sie als Sachbearbeiterin im Steueramt des Fachbereiches „Finanzen“. Am 01. uli 2013 veränderte sie sich in den Fachbereich „Bürgerservice“ (Bereich Bürgerbüro), dem sie bis heute die Treue hielt. Bürgermeister Elmar Bociek würdigte Koj als „fachlich breit aufgestellte Mitarbeiterin, die ihre Kompetenz und ihr instinktives Händchen immer wieder Gewinn bringend für uns einsetzt.“

Andreas Pagel machte seine ersten Schritte im beschaulichen Pasewalk/Mecklenburg-Vorpommern, gut anderthalb Autostunden von Berlin entfernt. Hier absolvierte er eine Berufsausbildung zum Maurer – danach war die Fliesenbau Heun GmbH in Frankfurt am Main seine erste Station in den alten Bundesländern und bislang vorletzte in seiner Berufskarriere. Am 15. Februar 2002 erfolgte die Einstellung bei der Gemeinde Sulzbach (Taunus) als Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs, dem er auch heute noch angehört. Der Bürgermeister lobt Pagels handwerkliches Geschick in höchsten Tönen: „20 Jahre und kein bisschen müde. Wir hoffen, dass Herr Pagel mindestens noch einmal zwei Jahrzehnte drauflegt, damit wir von seinem praktischen Knowhow profitieren können“. Nach dem anschließenden bangen Blick auf Pagels Geburtsjahr atmet der Bürgermeister erleichtert auf – zwei Jahrzehnte können es auf jeden Fall noch werden.

Bericht des Gemeindevorstandes

für die Sitzung der Gemeindevertretung am 17.02.2022

Sehr geehrter
Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen
und Herren,

Neuer Pächter des
Eichwald-Restaurants

Am Montag, 14. Februar 2022, signierten der neue Pächter des Eichwald-Restaurants, Sinisa Ivanovic, und die Gemeinde das entsprechende Vertragswerk. Das kulinarische Angebot erfährt in Kürze seinen Fortgang in bester und gewohnter Balkan-Tradition. Der neue Pächter gehört zum Familienkreis des Vorpächters Maksimovic und kennt Atmosphäre, Personal sowie Gästezuschnitt bereits aus eigener praktischer Erfahrung. Wir alle dürfen uns auf die unmittelbar bevorstehende Wiedereröffnung einer Sulzbacher Gastronomieinstitution freuen, welche die Kontinuität des bekannten Konzepts fortschreibt.

Informationen
zum Glasfaserausbau

Zuletzt widmeten sich Presseberichte vermehrt den Glasfaser-Offensiven in anderen MTK-Kommunen, die sich unter dem Dach des vom Regionalverband Frankfurt Rhein Main ausgerufenen Kooperationsprojektes „Gigabitregion FrankfurtRheinMain“ tummeln. In Kürze befindet sich eine Vorlage im Sulzbacher Gemeindevorstand, welche wegweisende Details zur örtlichen Entwicklung in Sachen Glasfaserausbau beinhaltet. In der nächsten Gemeindevertretung wird das Thema Gegenstand der Tagesordnung sein.

Online-Informationstermin
zum Radschnellweg FRM4

Der Regionalverband FrankfurtRheinMain sendete das Signal in die kommunale Runde, dass Anfang März 2022 ein Online-Informationstermin zum Radschnellweg FRM4 stattfinden soll. In diesem Rahmen wird der aktuelle Stand sowie die Empfehlung zur Vorzugstrasse präsentiert. Mit von der Partie sind Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Städte und Gemeinden Bad Soden, Eschborn, Schwalbach und Sulzbach. Seitens der Gemeinde sollen Verwaltungspersonal aus der Fachabteilung „Planung, Bauen, Liegenschaften“ sowie die PBA-Mitglieder teilnehmen.

Zwei neue Abfallsammelbehälter / Pflanzkübel
vor dem Finanzpunkt

Die von einer kleinen Minderheit wiederholt angekurbelte Diskussion um die **englische Beschriftung** („Push me down“) auf zwei neu angeschafften modernen **Abfallsammelbehältern** stellt unter Beweis, dass aufgrund der akuten Ermangelung tatsächlicher Probleme scheinbar nach Bagatellen Ausschau gehalten wird. Der bislang reibungslose Gebrauch der Abfallsammelbehälter zeugt vom sicheren Ablauf- und Funktionsverständnis auch ohne Englischkenntnisse. Dabei sollten wir es nun auch bewenden lassen.

Die vor dem Finanzpunkt in der Hauptstraße ausgelegten **Findlinge** waren als schnelle Interimslösung gedacht, welche dem widerrechtlichen Parken entgegenwirken sollten. Für einzelne Bürgerinnen und Bürgern kamen sie buchstäblich „Steinen des Anstoßes“ gleich, denen vereinzelt sogar angebliche Wurfgeschoss-Tauglichkeit bescheinigt wurde (was allenfalls der in den Zaubertrank gefallene, allseits beliebte Comic-Gallier mit dem Hinkelstein als Markenzeichen hätte testen können). Inzwischen haben die bestellten **Pflanzkübel** die Findlinge ersetzt, was dazu führen sollte, dass sich vorübergehend entstandene Aufgeregtheiten abkühlen.

Elmar Bociek
Bürgermeister

Finger weg von faulem Werbeei

Nordhorner City Werbung treibt Anzeigenunwesen

Die Serie der ebenso aufdringlichen wie unseriösen Versuche, Sulzbacher Gewerbetreibende unter falschen Voraussetzungen zum Abschluss eines langfristigen Knebelabonnements zu bringen, reißt nicht ab: Diesmal melden die Kontaktierten, dass eine Nordhorner Firma mit dem sehr beliebigen Namen City Werbung ihr Unwesen treibt. Dabei spielt dreiste Überrumpelungstaktik eine entscheidende Rolle: Die Gesprächspartner werden mit dem weit hergeholten, von Werbern windiger Natur verwendeten Sachverhalt konfrontiert, dass noch Zahlungen für einen über zwei Jahre abgeschlossenen Anzeigenvertrag ausstehen. In diesem Zusammenhang wird auf eine mit der Gemeinde Sulzbach (Taunus) bestehende Kooperation vor dem Hintergrund einer angeblichen Publikation verwiesen, die jedoch nicht mehr als ein Phantasiegebilde darstellt. Auch der vermeintlich laufende Anzeigenvertrag erweist sich als haltlose Mär.

Die Gemeinde kann sich an dieser Stelle nur wiederholen: Wenn tatsächlich eine Zusammenarbeit mit ihr existiert, dann kann der Kooperationspartner auf Nachfrage immer eine vom Bürgermeister oder anderen Verantwortungsträgerinnen und -trägern unterschriebene Beglaubigung vorlegen. Falls nicht, handelt es sich – wie in aller Regel – um ein faules Werbeei, von dem die Kontaktierten tunlichst die Finger lassen sollten.

Sulzbacher Anzeiger
Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de

Informationen aus dem Rathaus

Das Kulturprogramm startet wieder…

Optimistisch blickt die Kulturverwaltung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) in die Zukunft. Nach langer Pause aufgrund der Corona-Pandemie dürfen nun endlich wieder Veranstaltungen stattfinden. Unter Berücksichtigung aktuell geltender Vorschriften und Einhaltung von Hygienekonzepten sind vorerst folgende Veranstaltungen geplant:

Freitag, 25.03.2022
Ramon Chormann
Comedy
Bürgerzentrum (Saal)

Sonntag, 10.04.2022
Dresdner Salondamen
Musik der 20er-, 30er- und 40er-Jahre bei Kaffee und Kuchen
Bürgerzentrum (Saal)

Samstag, 28.05.2022
Das Kleine Weindorf
Bürgerzentrum (Innenhof)

Sonntag, 12.06.2022
Volkslauf zugunsten krebskranker Kinder
Sportanlage

Donnerstag, 23.06.2022
Wanderkino
Stummfilme, OpenAirKino
Bürgerzentrum (Innenhof)

Samstag, 23.07.2022
The Magic of Queen Band
Open-Air-Konzert
Queen-Abende
Heinrich-Kleber-Park

Sonntag, 21.08.2022
Kinderfest
Bürgerzentrum

Sonntag, 28.08.2022
Bürgerfest
Musik, Spiele, Showbühne, Trabifahrten, Ausstellung uvm.
Heinrich-Kleber-Park

Samstag, 03.09.2022
RUMBALEA
Open-Air-Konzert
Spanische Band
Heinrich-Kleber-Park

Sonntag, 11.09.2022
Folklorefest
Bürgerzentrum

Freitag, 02.12.2022
Seniorenweihnachtsfeier
Bürgerzentrum

Seniorentagesausflug und Seniorenurlaub sollen auch stattfinden, jedoch stehen hier die Termine noch nicht fest.

Einzelheiten zu den Veranstaltungen erfolgen rechtzeitig in der Presse und auf der Homepage der Gemeinde.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am

Dienstag,
01. März 2022,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Rathaus angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter *www.vfe-kelkheim.de*.

Im Rahmen der Anmeldung beim Sekratariat des Bürgermeisters, Telefon 06196/7021-101, kann der Wunsch geäußert werden, ob der Termin telefonisch oder physisch vor Ort im Rathaus, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus), stattfinden soll – unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für

Dienstag,
05. April 2022,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

Hiking-Tour in Slowenien

Abenteuer, Natur und sportliche Betätigung bietet eine Reise für Jugendliche ab 16 Jahren in die Julischen Alpen Sloweniens. Für die Hiking-Freizeit von 13. bis 21. August hat die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg noch Plätze frei.

Für Naturliebhaber gilt Slowenien als Geheimtipp. Das Land bietet Gebirge im Norden – darunter die Julischen Alpen, die bei der Jugendfreizeit erkundet werden. Im Süden des Landes liegt die fast 50 Kilometer lange Adria-Küste. Über die Hälfte des Landes ist mit Wald bedeckt – der ideale Lebensraum für mehr als 500 Braunbären. Zudem gibt es fast 50 Seen sowie zahlreiche Schluchten, Flüsse und beeindruckende Wasserfälle.

Die Hiking-Tour der Dekanatsjugend beginnt am Bohinj See. Der größte natürliche See des Landes liegt im Herzen des Nationalparks Triglav, eingerahmt von den Berggipfeln der Julischen Alpen. Die Jugendlichen wandern von dort aus mit allem Nötigen im Gepäck fünf Tage in die umliegenden Berge, übernachten in Berghütten und verpflegen sich zum Teil selbst. Für alle, die sich nach der Tour noch weiter sportlich betätigen wollen, gibt es beim anschließenden Aufenthalt am Bohinj See ausreichend Gelegenheit dafür. Voraussetzung für die Freizeit ist eine gemeinsame Probewanderung.

Die Freizeit kostet 495 Euro inklusive An- und Abreise in Kleinbussen, Unterkunft im Bettenlager oder Hostel, Verpflegung, Ausflüge, Corona-Schnelltests, Versicherung und Betreuung. Um eine größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten, müssen alle Teilnehmenden geimpft oder genesen sein. Zusätzlich benötigen alle vor der Abfahrt einen negativen Corona-Test.

Weitere Informationen sowie das komplette Programm der Freizeiten, Fortbildungen und Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Dekanat Kronberg gibt es unter jugend-im-dekanat-kronberg.de oder unter der Telefonnummer 06196/560130. Das Angebot der Freizeiten richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Wohnort, Schulzugehörigkeit, Religion oder Geldbeutel der Eltern. **red**

Im Eichwald-Restaurant soll es ab März wieder leckere Balkan-Spezialitäten geben. *Foto: Schöffel*

Neuer Pächter ist gefunden

Sinisa Ivanovic übernimmt ab März das Eichwald-Restaurant

Seit Herbst ist das Restaurant in der Eichwaldhalle geschlossen, weil die bisherige Pächterin im November verstorben ist. Jetzt hat das Lokal mit Sinisa Ivanovic einen neuen Pächter gefunden.

Einzelheiten dazu gab Bürgermeister Elmar Bociek in der jüngsten Sitzung der Gemeindevertretung bekannt. Der Vertrag sei am 14. Februar unterschrieben worden. Mit der Wiedereröffnung des beliebten Lokals mit dem eingegrünten Biergarten werde nach Angaben des neuen Wirts Anfang März zu rechnen sein.

Nach wie vor sollen Balkan-Spezialitäten, aber auch deutsche und internationale Speisen angeboten werden, wie Sinisa Ivanovic auf Nachfrage bestätigte. Der neue Pächter gehört zum Familienkreis der Vorpächter-Familie Maksimovic. Nachdem Gründer Dragutin Maksimovic 2014, den alle nur „Max“ nannten, verstorben war, hatte seine Frau Mira den beliebten Treffpunkt für Familienfeiern und Vereinsaktivitäten weitergeführt.

Nach dem überraschenden Tod der bisherigen Pächterin im November 2021 war der Gemeindevorstand auf der Suche nach einem neuen Pächter und wurde mit Sinisa Ivanovic fündig, der selbst schon seit langem in der Eichwald-Gastronomie mitarbeitet. „Deshalb kenne ich das Lokal aus eigener Erfahrung“, sagte er. der mit einem eingespielten Team weiter arbeiten kann. Nicht nur die Menü-Karte bleibt erhalten. Auch die vielen farbenfrohen Bilder „alter Meister im neuen Glanz“, die im Foyer und in den Lokalräumen als Blickfang hängen, werden nicht abgehängt. **gs**

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 25. 2.	Samstag, 26. 2.	Sonntag, 27. 2.
3° / -1°	7° / -1°	8° / -2°
heiter-wolkig	heiter-wolkig	sonnig

Montag, 28. 2.	Dienstag, 1. 3.	Mittwoch, 2. 3.	Donnerstag, 3. 3.
8° / -3°	5° / -2°	6° / 1°	6° / 0°
sonnig	wolkig	wolkig	heiter-wolkig

Hier könnte Ihre Werbung stehen!
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Apotheken Notdienst

25. 2.	**Wasgau Apotheke**, Königsteiner Str. 120, F-Unterliederbach
26. 2.	**Taunus-Apotheke**, Friedrich Ebertstr. 4, Schwalbach
27. 2.	**Kur-Apotheke**, Alleestr. 1, Bad Soden
28. 2.	**Limes-Apotheke**, Marktplatz 23, Schwalbach
1. 3.	**Central Apotheke**, Götzenstr. 47, Eschborn
2. 3.	**Marien-Apotheke**, Hauptstr. 11-13, Königstein
3. 3.	**Marien-Apotheke**, Königsteiner Straße 51, Bad Soden
4. 3.	**St. Barbara-Apotheke**, Hauptstraße 50, Sulzbach

Stellenangebote

Reinigungskraft
per sofort für Sulzbach Main-Taunus-Center gesucht.
Täglich
Montag bis Samstag
von 09.00 bis 10.30 Uhr.
Telefon: 0163 / 2 17 25 67

Reinigungskraft
per sofort
für FFM Stadtmitte
(Nähe Zeil)
gesucht.
Mo., Mi., Fr. u. Sa.
von 09.00 bis 10.30 Uhr.
Telefon: 0163 / 2 17 25 67

Sulzbacher Anzeiger
Für die Erweiterung der Berichterstattung über Sulzbach suchen wir
Freie Mitarbeiter (m/w)
Wenn Sie an den lokalen Geschehnissen interessiert sind und sich in Sulzbach auskennen, können wir Ihnen einen interessanten Nebenverdienst bieten. Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich z. H. Herrn Schlosser an **info@sulzbacher-anzeiger.de** .

Ihr neuer Job …
… gefunden
durch Werbung im
Sulzbacher Anzeiger

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den
Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:
Verlag Schwalbacher Zeitung,
Niederräder Straße 5,
65824 Schwalbach,
Fax 06196 / 84 80 82

Bewerbungscoupon
Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.
Name:
Vorname:
Alter:
Straße:
Telefon:
Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.
Datum, Unterschrift
Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.
Vorname, Name, Unterschrift

Sturmschäden. *Infolge der durchgezogenen Stürme, drohten am vergangenen Samstagmorgen mehrere Bäume im Bereich der Limesspange umzustürzen. Die Sulzbacher Feuerwehrleute sperrten die Straße und entfernten die Bäume unter Einsatz eines Mehrzweckzuges und von Motorkettensägen. Betroffen war auch der Fahrradweg neben der Straße, der durch einen der Bäume blockiert wurde.* Foto: Feuerwehr

Fußgänger sahen rot

Wintersturm beschädigte Fußgängerampel

Nur bei Grün gehen - das war am Mittwoch vergangener Woche an der Fußgängerampel auf der Höhe des Kiosks Lemke in der Hauptstraße 101 nicht möglich, da die untere grüne Klappe offen stand.

Was auch immer der Grund dafür war – das Türchen musste wegen des angekündigten Regens geschlossen werden. Ein Passant sah den kleinen Schaden und konnte die Klappe durch die benachbarte erhöhte Einfahrt von hinten provisorisch schließen. Da ein Mitarbeiter der Ordnungspolizei gerade an der Ampel vorbei fuhr, wurde er von dem hilfsbereite Fußgänger angehalten, mit der Bitte um eine weitere Prüfung der Sicherheit zu veranlassen. **cp**

An der Fußgängerampel am Kiosk in der Hauptstraße stand die Schutzklappe für das grüne Licht der Fußgängerampel offen. Foto: Pfeiffer

Kontakte knüpfen

Treff für Alleinerziehende in Bad Soden

Die Evangelische Familienbildung lädt am Dienstag, 8. März, von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr wieder zu einem Treff für Alleinerziehende ein. Treffpunkt ist das Familienzentrum Schatzinsel in der Königsteiner Straße 6a in Bad Soden.

Wenn das Wetter dazu einlädt, geht es von dort aus weiter auf den nahegelegenen Spielplatz. Anmeldung und weitere Infos gibt es unter evangelische-familienbildung.de und bei Simone Friedmann unter der Telefonnummer 0178/8772310. Mit einem regelmäßigen Treff für Alleinerziehende in Bad Soden und Umgebung bietet die Evangelische Familienbildung Main-Taunus Gelegenheit zum Kontakteknüpfen. Neue Gesichter sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. **red**

Sofortkauf
Wir kaufen Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel. Wohnungsauflösungen.
100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteinschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)
Tel. 069 / 97 69 65 92

– ANZEIGEN –

Immobilien aktuell

Die Kaufpreise ziehen weiter an

Die Preisdynamik von Eigentumswohnungen und Häusern zum Kauf nahm in Deutschland von 2020 zu 2021 wieder stärker zu. Das Immobilienportal „ImmoScout24“ erwartet weiter steigende Preise für Kaufimmobilien.

Im Jahresdurchschnitt wurden auf „ImmoScout24“ Eigentumswohnungen bundesweit um 17,2 Prozent teurer als im Jahr 2020 angeboten. Der Quadratmeterpreis liegt aktuell im Durchschnitt bei 2.621 Euro, sodass eine 80 Quadratmeter große Eigentumswohnung im Bestand etwa 210.000 Euro kostete. Kaufende mussten für die Referenzwohnung somit 9.000 Euro mehr einkalkulieren als im Jahr zuvor. Von 2019 auf 2020 lag die Teuerungsrate noch bei 15,4 Prozent. Damit nimmt die Preisdynamik wieder deutlich zu.

Der Angebotspreis von Einfamilienhäusern im Bestand stieg im Jahresvergleich bundesweit um 13,6 Prozent. Damit kostete ein Bestandshaus mit 140 Quadratmetern im Schnitt etwa 397.600 Euro und somit knapp 56.000 Euro mehr als im Vorjahr.

Aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage und der gestiegenen Baukosten prognostiziert „ImmoScout24“ bei Eigentumswohnungen bundesweit einen Anstieg der Angebotspreise von 13 Prozent und bei Einfamilienhäusern elf Prozent innerhalb der nächsten zwölf Monate.

Bei Eigentumswohnungen im Bestand sind die stärksten Preissteigerungen in Frankfurt mit elf Prozent zu erwarten, gefolgt von Berlin, Düsseldorf und Köln mit jeweils neun Prozent. **pr**

Persönliche Beratung und viele digitale Werkzeuge

Trotz hoher Nachfrage auf professionelle Vermarktung achten

Ganz gleich ob Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung: Immobilien erzielen im Rhein-Main-Gebiet nach wie vor Höchstpreise und die Zeiten für einen Verkauf sind gut. Doch trotz des guten Marktumfelds erreichen Verkäufer nur einen guten Preis, wenn sie ihre Immobilien professionell anbieten. Der Eschborner Makler Christoph Samitz erläutert, worauf es ankommt.

Grundsätzlich bedeutet die Vermarktung eines Hauses oder einer Wohnung immer viel Arbeit – von der Text- und Fotoerstellung bis hin zur Organisation von Besichtigungsterminen und letztlich der Abwicklung des Notartermins. „Viele Verkäufer unterschätzen diesen Aufwand“, sagt Christoph Samitz. „Für uns aber sind das alltägliche Arbeiten, die wir unseren Kunden gerne abnehmen.“

Der Service ist aber nicht der einzige Grund, warum es sinnvoll ist, einen professionellen Makler zu beauftragen. Noch wichtiger ist der richtige Preis, zu dem ein Haus oder eine Wohnung angeboten wird. Christoph Samitz: „Manche schätzen den Wert falsch ein und verlangen dann zu wenig oder kommen mit einem überhöhten Preis einfach nicht zum Ziel.“ Abhilfe schafft eine detaillierte Bewertung, die sicherstellt, dass der Preis auch tatsächlich marktgerecht ist. „Das ist auch bei der derzeitigen Nachfrage enorm wichtig. Deshalb ist die Bewertung ein zentraler Bestandteil unseres Angebots.“ Wer seine

Christoph Samitz. Foto: CSI

Immobilie verkaufen will, kann sich jederzeit unverbindlich an ihn oder seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden. „Wir helfen gerne mit unserem Know-How und mit unseren vielen Kontakten.“

Die sind ebenfalls entscheidend für einen Verkaufserfolg. Bei „Christoph Samitz Immobilien“ umfasst die hauseigene Datenbank mittlerweile mehrere tausend kaufinteressierte Kunden. In vier von fünf Fällen führt das dazu, dass das Makler-Unternehmen innerhalb kurzer Zeit einen passenden Bewerber findet. Den Verkäufer erspart diese gezielte Suche viel Zeit und fruchtlose Besichtigungstermine.

Dennoch müssen für potenzielle Käuferinnen und Käufer heute eine Vielzahl an Informationen bereit gehalten werden. Die Interessenten erwarten zum Beispiel, dass sie sich ein Objekt vorab im Internet anschauen können, dass es aussagekräftige Bilder, Videos und virtuellen Rundgänge gibt.

„Christoph Samitz Immobilien“ produziert letztere für fast alle Objekte, für die Verkäufer einen Verkaufsauftrag erteilen. Angeschaut werden können die Online-Rundgänge auf der Internetseite csimakler.de/immobilien/multimediakanal. Dort können Interessenten vom eigenen Sofa aus einen Eindruck von den verschiedenen Immobilien gewinnen. Sie können virtuell von Raum zu Raum gehen und einzelne Zimmer genau anschauen.

Digital dokumentiert das Eschborner Makler-Büro auch alle Aktivitäten, die es für seine Verkäufer unternimmt. Jeder Kunde und jede Kundin haben dafür eigens einen passwortgeschützten Bereich auf der Internetseite. Christoph Samitz: „Wir wollen den Verkäufern damit möglichst viel Transparenz bieten.“ **pr**

Christoph Samitz Immobilien
Oberortstraße 27
65760 Eschborn
Telefon 06196/43778
info@csimakler.de
www.csimakler.de
CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN

Viel Arbeit für Besitzer von Eigenheimen

„Haus & Grund Sossenheim“ informiert über die anstehende Grundsteuerreform

Die Grundsteuer wird neu geregelt und für alle Grundstücke im gesamten Bundesgebiet sind neue Bemessungsgrundlagen zu ermitteln. Der Grund liegt in einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts, wonach die bisherigen, jahrzehntelang unveränderten Einheitswerte für Grundstücke künftig nicht mehr für die Grundsteuer verwendet werden dürfen. Hans-Jürgen Langer von „Haus & Grund Sossenheim“ erklärt, worauf es ankommt.

Das Finanzamt verlangt von allen Haus- und Grundstückseigentümern jede Menge Daten. Von Juli bis spätestens Ende Oktober müssen die Informationen gemeldet werden - elektronisch über das Steuerportal „Elster“. Ausnahmen auf Papier sind nur in sehr seltenen Fällen möglich. Und auch, wenn das alles nervt: Entkommen ist unmöglich. Mehr als eine Ermahnung nach der Frist können die Eigentümer nicht erwarten. Danach drohen Verspätungszuschlag und im schlimmsten Fall eine Schätzung der Daten, die zuungunsten der Eigentümer ausfallen würde. Die Finanzämter und Gemeinden müssen mithilfe der Angaben bis Ende 2024 neue Grundsteuerbescheide für Wohn- Gewerbeimmobilien erlassen. Die Frist hat das Bundesverfassungsgericht gesetzt.

Die Eigentümer müssen die Angaben erstellen. Jedes Land hat sein eigenes Berechnungsmodell für die Grundsteuer. Für Hessen gilt das Flächen-Faktor-Modell. Danach werden folgende Angaben von den Eigentümern verlangt:

- Grundbuchdaten (Gemarkung, Flur, Flurstück, Grundstücksgröße, Blatt Nr. etc.)
- Art der Nutzung ob Wohnen oder Gewerbe
- Bodenrichtwert
- Aktenzeichen des Einheitswertes
- Wohnfläche / Nutzungsfläche

Die Grundbuchdaten finden sich im Grundbuch. Als Eigentümer darf man Einsicht nehmen. Am kompliziertesten dürfte die Ermittlung der Wohnfläche sein. Diese sind Bauplänen, dem Kaufvertrag, Versicherungspolicen und bei vermieteten Häusern und Wohnungen auch der Nebenkostenabrechnung und dem Mietvertrag zu entnehmen.

Maßgeblich ist dafür die Wohnflächenverordnung. Sie definiert, welche Räume als Wohnfläche gelten. Nicht mitgezählt werden müssen etwa Keller, Abstellräume oder die Waschküche. Ein Balkon oder eine Terrasse zählen nur ein Viertel. Die Angaben müssen stimmig sein und mit anderen Dokumenten übereinstimmen.

Den Bodenrichtwert, also den für die Grundsteuer anzusetzenden Preis für das Grundstück, liefert das System „Boris“, das im Internet kostenlos die Quadratmeterpreise anzeigt. Die Eingabe von Straße und Ort reicht dafür. Die neuen Richtwerte für 2022 werden jedoch erst in den nächsten Monaten aktualisiert. Das Finanzamt ruft diesen Wert gegebenenfalls automatisch ab.

Die Finanzämter errechnen für jede Immobilie die neue Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer. Sie erlassen dazu 2023 einen Grundsteuerwert und einen Grundsteuermessbescheid. Die Eigentümer sollten die Bescheide genau prüfen. Dazu erhalten sie auch Angaben, wie das Finanzamt gerechnet hat. Bei Fehlern haben sie nur einen Monat Zeit für einen Einspruch. Danach gilt die Berechnung für viele Jahre als festgeschrieben.

Im Februar 2024 muss die neue Grundsteuer dann erstmals bezahlt werden. Ein Jahr später taucht sie auch für die Mieter erstmals in der Nebenkostenabrechnung auf. Dann müssen einige mit Nachzahlungen rechnen, denn die Grundsteuer kann auf die Mieter umgelegt werden. **pr**

Hans-Jürgen Langer vom Verein Haus & Grund Sossenheim. Foto: privat

Haus & Grund
Eigentum – Schutz - Gemeinschaft
Frankfurt – Sossenheim e.V
Haus & Grund Sossenheim
Marienberger Straße 18
65936 Frankfurt-Sossenheim
Telefon 069 / 78 80 01 20
E-Mail: h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de